

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 200.

Montag den 26. August

1872.

In der letzten Zeit sind durch vorschriftswidrige Anlagen von Lehm-, Kies- und anderen Gruben Unglücksfälle vorgekommen, auch durch mangelnde Einfriedigung von Gräben die Sicherheit des Publikums gefährdet. Ich mache deshalb das Publikum auf nachstehende Bestimmungen unter dem Bemerkten aufmerksam, daß der Herr Oberbürgermeister ersucht ist, durch die Feldschützen die Gruben revidiren zu lassen.

Wiesbaden, den 22. August 1872. Der Kgl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Um den Unglücksfällen vorzubeugen, welche sich durch unvorsichtigen Bau der Lehm-, Kies-, Sand- und Thongruben öfters ereignen, sehen Wir Uns veranlaßt zur Vollziehung der Verordnung vom 3. Februar 1790 (Verordnungssammlung Bd. 1, S. 149) folgende nähere Verfügungen zu erlassen:

1) Alle Lehm-, Kies-, Sand- und Thongruben müssen von oben herab stets so bearbeitet werden, daß die Wände eine angemessene Böschung in einem stumpfen Winkel mit der Grundfläche behalten. Senkrechte Wände sind ebensowenig als Ueberhänge jeder Art zu dulden.

In Ansehung der Pfeifen- und Rannenbäckertongruben, welche im bergmannischen Betrieb stehen, behält es bei den dafür gegebenen Bestimmungen sein Verbleiben.

2) Ueberall, wo gemeinliche Lehm-, Kies-, Sand- oder Thongruben vorhanden und unverpachtet sind, oder ferner angelegt werden, ist ein von Herzoglichem Amte zu bestätigender pändiger Gräber anzustellen, welcher das Losgraben des Materials, unter Beobachtung der Ziffer 1 gegebenen Vorschrift, selbst besorgt und Denjenigen, welche dergleichen holen wollen, jedesmal die Stellen bezeichnet, wo sie solches ausschöpfen und nehmen können.

Hierfür erhält derselbe für jeden Karren zwei Kreuzer und für jede Traglast einen Heller.

3) Jeder Private, der eine solche Grube auf seinem Eigentum, sei es zum eigenen Gebrauch oder zum Gewerbebetrieb, angelegt hat, oder anlegen will, hat davon dem Herzoglichen Schultheißen die Anzeige zu machen und bleibt für die Befolgung der unter Ziffer 1 gegebenen Vorschriften persönlich verantwortlich, wenn er auch die Grube durch andere bearbeiten läßt, wozu jedoch nur zuverlässige Leute genommen werden dürfen.

Gleicher Verantwortlichkeit unterliegen die Pächter von gemeinlichen und Privatgruben.

4) Unter vorstehenden Anordnungen ist jedoch nicht verstanden, das Graben und Loshaden an Lehm, Sand, Kies und Thon auf eigenem Grund und Boden, so lange dadurch nicht eine Grube in der oben bezeichneten Art und Bedeutung entsteht.

5) Wer den Bestimmungen unter 1 bis einschließlich 3 entgegenhandelt, wird neben den Anzeigegebühren von 24 Kreuzern mit 1—3 Gulden oder verhältnismäßigem Gefängniß bestraft.

6) Um den Vollzug der hier erteilten Vorschriften zu sichern, so haben die Feldschützen täglich alle in der Gemarkung bestehenden Gruben dieser Art zu begehen und dem Herzoglichen Schultheißen nach Maßgabe ihrer Dienst-Instruc-

tion anzuzeigen, wenn sie eine jener entgegenlaufende Bearbeitung derselben wahrgenommen haben.

Zur gleichen Anzeige sind sie verbunden, wenn sie eine neue Grube antreffen, deren Eröffnung dem Herzoglichen Schultheißen nicht angemeldet worden ist.

Ebenso haben die Herzoglichen Schultheißen in dieser Beziehung unter fortdauernder eigener Verantwortlichkeit die Diensthätigkeit der Feldschützen durch öffentliche Localbesichtigungen zu controliren, auch nach Umständen hierzu Mitglieder des Feldgerichts zu beauftragen.

Wiesbaden, den 11. November 1826.

Herzogliche Landesregierung.
gez. Müller.

II. §. 367 des Strafgesetzbuchs:

Mit Geldstrafe bis zu fünfzig Thalern oder mit Haft wird bestraft:

12) wer auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen, auf Höfen, in Häusern und überhaupt an Orten, an welchen Menschen verkehren, Brunnen, Keller, Gruben, Deffnungen oder Abhängen dergestalt unverdeckt oder unverwahrt läßt, daß daraus Gefahr für andere entstehen kann;

14) wer Bauten oder Ausbesserungen von Gebäuden, Brunnen, Brücken, Schleußen oder anderen Bauwerken vornimmt, ohne die von der Polizei angeordneten oder sonst erforderlichen Sicherungsmaßregeln zu treffen.

Gefunden ein Sonnenschirm.

Wiesbaden, 24. August 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 11. September l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Sitzungszimmer des unterzeichneten Amtsgerichts, Stube No. 22, die dem Maurer Johann Friedrich Geib von Doyheim gehörigen, in dasiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem einstöckigen Wohnhaus mit Kniestock, gelegen in der Wiesbadenerstraße, sowie 4 Aeder, zusammen 2080 fl. taxirt, öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 9. August 1872.

598

Königliches Amtsgericht I.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Michael Schwarz von Niederglabach, jetzt hier, ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 20. September l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 19. August 1872.

598

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Montag den 26. August l. J. Nachmittags 4 Uhr sollen auf dem Schauffeehaus bei Wiesbaden Banabfälle, bestehend in altem Gehölz und Gußstücken, an den Meistbietenden versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. August 1872.

514

Vertram, Bauinspector.

Bekanntmachung.

Betrifft die Neuwahl eines Abgeordneten zur zweiten Kammer, insbesondere die Aufstellung der Urwählerlisten.

Nachdem von dem Herrn Minister des Innern die Vornahme einer Ersatzwahl zum Hause der Abgeordneten in dem hiesigen Stadtkreise an Stelle des Hrn. Oberappellationsgerichtsrathes Hefner, welcher sein Mandat niedergelegt hat, angeordnet worden ist, sind für die 19 Urwahlbezirke hiesiger Stadt die Urwählerlisten aufgestellt worden. Diese Listen werden nunmehr bestehender Vorschrift gemäß zur Einsichtnahme offen gelegt und zwar von Montag den 26. I. M. an während drei Tagen in dem hiesigen Rathhause Zimmer Nr. 2 und können innerhalb dieser Zeit gegen deren Richtigkeit oder Vollständigkeit Einwendungen vorgebracht werden.

Hierbei wird bemerkt, daß jeder selbstständige Breuße, welcher das 24. Lebensjahr vollendet und nicht den Vollbesitz der bürgerlichen Rechte in Folge rechtskräftigen richterlichen Erkenntnisses verloren hat, in der Gemeinde, worin er seit sechs Monaten seinen Wohnsitz oder Aufenthalt hat, stimmberechtigter Urwähler ist, sofern er nicht aus öffentlichen Mitteln Armenunterstützung erhält.

Die Urwähler sind, da die Urwählerlisten nach den im vorigen Jahre aufgestellten Klassensteuerrollen aufgestellt werden mußten, in denjenigen Straßen verzeichnet, in welchen sie vor October v. J. gewohnt haben.

Demnachst nach Aufstellung der Abtheilungslisten sind neue Wahlmänner nur an Stelle der inzwischen durch Tod, Wegziehen aus dem Urwahlbezirk oder auf sonstige Weise ausgeschiedenen Wahlmänner zu wählen. Demgemäß sind nur in den Urwahlbezirken I, II, III, IV, VII, VIII, IX, X, XIII, XVI und XVIII Ersatzwahlen vorzunehmen und zwar im ersten Bezirk für Hrn. Gastwirth Georg Birkenbach, im zweiten für die Herren Rentner Ernst Hönig und Appellationsgerichtsrath Dr. Petri, im dritten für Hrn. Schlosser Heinrich Schott, im vierten für Hrn. Bauunternehmer Heinrich Fausel, im fünften für Hrn. Rentner Karl Habel, im sechsten für Hrn. Rechtsanwalt Schenk, im neunten für Hrn. Fabrikant Friedr. Wilh. Poths, im zehnten für Hrn. Rechtsanwalt Dr. Koch, im dreizehnten für Hrn. Badewirth G. L. Neudorff, im sechszehnten für Hrn. Rentner Christian Müller und im achtzehnten für die Herren Factor Johann Schöll und Gottfried Jäger.

Die 19 Urwahlbezirke sind abgegrenzt wie folgt:

1) Erster Wahlbezirk, umfassend: den Theaterplatz, die Wilhelmstraße, große Burgstraße, das Herrnmühlgäßchen, den Marktplatz, die Marktstraße und Mauerstraße.

2) Zweiter Wahlbezirk, umfassend: den Adolfsberg, die schöne Aussicht, den Coursaalplatz, die Sonnenbergerstraße, den Leberberg, die Wilhelmshöhe, Dietenmühle, Landhäuser bei der Dietenmühle und Rettungshaus, die Parkstraße, den Grünweg, die Gartenstraße, Paulinenstraße, Bierstädterstraße, Blumenstraße, den Hainernweg, die Frankfurterstraße, Victoriastraße und Mühlen am Salzbad, sowie sämtliche Gebäude unterhalb der Bahnhofe östlich der Nicolassstraße.

3) Dritter Wahlbezirk, umfassend: die Ellenbogengasse, Neugasse, Schulgasse, kleine Schwalbacherstraße und Hochstätte.

4) Viertes Wahlbezirk, umfassend: den Michelsberg, die Emserstraße, den Walkmühlweg, die Mühlen, Gartenhäuser, Arbeiterhütten etc. bis Clarenthal, im Wellriethale, in den Distrikten Ueberhoben, Aebelberg und Ueberried, die Schützenhalle und das Jagdschloß Platte, Clarenthal mit

Kafenerie, Adamsthal, Fischzuchtanstalt, Geflügelzuchtanstalt und Holzbaderhäuschen.

5) Fünfter Wahlbezirk, umfassend: die Wellriethstraße, Helenestraße, Bleichstraße und Hellmündstraße.

6) Sechster Wahlbezirk, umfassend: die Schwalbacherstraße und Faulbrunnenstraße.

7) Siebenter Wahlbezirk, umfassend: die Friedrichstraße von der Wilhelmstraße bis zum Schillerplatz, den Schillerplatz, die Bahnhofstraße und Rheinstraße.

8) Achter Wahlbezirk, umfassend: die Karlstraße, den Schiersteinerweg und die Arbeiterhütten hinter und längs der Doyheimerstraße, die Doyheimerstraße, Louisenstraße und den Louisenplatz.

9) Neunter Wahlbezirk, umfassend: die Viebricher Chaussee, Albrechtstraße, Adolphsallee, Adolphstraße, Nicolassstraße, Adolphstraße, Moritzstraße und Dransstraße.

10) Zehnter Wahlbezirk, umfassend: die Friedrichstraße vom Schillerplatz bis zur Schwalbacherstraße, Kirchgasse und den Mauritiusplatz.

11) Elfter Wahlbezirk, umfassend: die Langgasse, das Gemeindebadgäßchen, die Schützenhofgasse und Wegergasse.

12) Zwölfter Wahlbezirk, umfassend: die Goldgasse, den Graben, die Häfnergasse, Mühlgasse, kleine Burgstraße, Webergasse vom Theaterplatz bis zur Langgasse und kleine Webergasse.

13) Dreizehnter Wahlbezirk, umfassend: die Kirchgasse, Webergasse von der Langgasse bis zum Römerberg, Saalgasse, den Kochbrunnenplatz, Kranzplatz und die Spiegelgasse.

14) Vierzehnter Wahlbezirk, umfassend: die Nerostraße, Querstraße und Tannusstraße.

15) Fünfzehnter Wahlbezirk, umfassend: den Renberg, die Geisbergstraße, das Dambachtal, die Pellenstraße, Elisabethstraße, Stiftstraße und Hochstraße.

16) Sechzehnter Wahlbezirk, umfassend: die Röderstraße und Schachtstraße.

17) Siebenzehnter Wahlbezirk, umfassend: die Steingasse und den Römerberg.

18) Achtzehnter Wahlbezirk, umfassend: die Lehrstraße, den Hirschgraben und die Adlerstraße.

19) Neunzehnter Wahlbezirk, umfassend: das Nerothal, die Feldstraße, Platterstraße, Ludwigstraße und Sommerstraße.

Wiesbaden, 23. August 1872.

Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Der Herr Minister des Innern hat durch Erlaß vom 5. August c. bestimmt, daß in denjenigen Städten, welche einen eigenen Kreis bilden, die Magistrats-Vorstände ermächtigt sein sollen, von den in Preußen sich aufhaltenden, in **Elisa-Kolpingen als französische Staatsangehörige geborenen dispositionsfähigen Personen** auf deren Ansuchen die im Artikel 2 des Frankfurter Friedensvertrags vom 10. Mai 1871 bezeichnete Erklärung für die französische Nationalität protocolarisch entgegen zu nehmen.

Es wird dies zur Kenntniß der Betheiligten gebracht mit dem Bemerkung, daß diese Erklärungen von heute an bis zum Ablauf der Optionsfrist den 1. October d. Js. an den Wochentagen in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr in dem hiesigen Rathhause, Zimmer 19, abgegeben werden können.

Wiesbaden, den 19. August 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Benanntmachung.

Montag den 26. d. Mts. Vormittags 9 Uhr kommen in dem hiesigen Rathhaussaale eiserne Bettstellen, Sprungfeder-Rahmen, Matratzen, Kleidungsstücke, ein Sekretär von Mahagoni (Schwarz) u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.
Wiesbaden, 22. August 1872. Im Auftrage:
13530 Spiß, Bürgermeisterei-Secretär.

Obstversteigerung.

Montag den 26. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr Gerhard Elbes auf dem Rietherberg die Zwetschen von 28 Bäumen und die Reineclauden von verschiedenen Bäumen versteigern lassen.
Wiesbaden, 22. August 1872. Im Auftrage:
13531 Spiß, Bürgermeisterei-Secretär.

Benanntmachung.

Bei Gelegenheit der Obstversteigerung auf dem Rietherberg heute Nachmittag will Herr Rechnungskammerrath Pfeiffer die Äpfel und Birnen von verschiedenen Bäumen seines Ackers vor dem Todtenhofe versteigern lassen.
Wiesbaden, 26. August 1872. Im Auftrage:
13676 Spiß, Bürgermeisterei-Secretär.

Benanntmachung.

Dienstag den 27. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Frau Christian Vogt u. Wwe. das Obst — Äpfel und Birnen — ihres Grundstücks im Königstuhl am Ort und Stelle versteigern lassen.
Wiesbaden, 23. August 1872. Im Auftrage:
13677 Spiß, Bürgermeisterei-Secretär.

Benanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Montag den 26. August l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Klavier, ein Kanape,
- 2) ein Küchenschrank mit Glasaufsatz,
- 3) ein Kanape, 6 Polsterstühle, 2 Polsteressel,
- 4) ein Schrank,
- 5) eine Kelter,
- 6) ein Schrank,
- 7) eine Anrichte mit Schlüsselbrett, ein Kleiderschrank,
- 8) eine Uhr,
- 9) ein Kleiderschrank, eine Anrichte und
- 10) ein Bett.

Wiesbaden, den 24. August 1872. Der Gerichts-Executor.
596 Presberger.

Benanntmachung.

Montag den 26. August l. J., Nachmittags 3 Uhr anfangend, werden die zur Concursmasse des Louis Sator jun. gehörigen Gegenstände, als: Vier Blatt Vorhänge mit Rouleaux, zwei Rehlöpfe von Gyps, ein Bild, ein Degen, eine Kanne für Siccatis und Leinöl, ein Fäßchen mit Essig, ein Fäßchen mit Pinselein, ein Real mit verschiedenen Farben und Farbetöpfen, ein Real mit trockenen Farben, ein Petroleumfaß, eine Parthie Holz, ein Faß Farbe (Kaiserroth), ein Faß Farbe (Kaffeebraun), ein Bimsstein, leere Fässer, Tonnen, Töpfe und ein Waschkuber, im hiesigen Rathhause gegen baare Zahlung versteigert.
Wiesbaden, den 24. August 1872. Der Gerichts-Executor.
596 Presberger.

Gute **Roßbirnen** per Kumpf 12 fr. Nerostraße 11. 13633

Ein **photographisches Atelier** ist Familienverhältnisse wegen abzugeben. Näh. bei P. h. Seebold, Helenenstr. 19. 13670

Frische gute **Butter**, sowie ausgelassene oder Schmelzbutte
ist billig zu haben H. Schwalbacherstraße 1. 13672

Eine **Bettstelle** billig zu verkaufen Kirchgasse 10. 13652

Notizen.

Heute Montag den 26. August, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von eisernen Bettstellen, Sprungfederarmen u., in dem hiesigen Rathhaussaale. (S. heut. Bl.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von Glaskerben und Knochen, auf dem Rehrichlagerplatze, unter der Cassabühl. (S. Tgbl. 197.)

Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung der zur Concursmasse des Louis Sator jun. dahier gehörigen Gegenstände, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)
Versteigerung von Zwetschen und Reineclauden auf dem Rietherberg. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 5 Uhr:
Versteigerung des Obstes von südtischen Bäumen am neuen Todtenhofe u.
Der Anfang wird am Todtenhofe gemacht. (S. Tgbl. 198.)

Das **Einrahmen von Bildern** und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,

8679 Ellenbogengasse 13.
Gold- und Polituren empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
190 **P. Pütz, Glaser, Steingasse 31.**

Handschuhe werden geruchlos gewaschen Ellenbogeng. 6. 9374
Wellrichstraße 18 ist **Gerstenstroh** per Gebund 6 fr., sowie Weizenstroh zu 10 fr. zu haben. 13693

Synal-Samen, groß, rundblättrig, wird abgegeben
Stiftstraße 14. 13638

Steingasse 23 eine **Grube Düng** zu verkaufen. 13679
Marktstraße 11, 1. St., ein **Rinderwagen** zu verk. 13635

Badkisten und **Badben** bei
12634 **M. Stillger, Häfnergasse 18.**

Friedrichstraße 32 ist eine II. gebr. **Kelter** zu verk. 13483
Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Bleichstraße 7. 301

Kanarienvögel, gute Schläger, zu verkaufen Webergasse 44,
Hinterhaus, Dachlogis. 2000

Verloren am Freitag Mittag aus der Lehrstraße durch die Webergasse bis zu den 4 Jahreszeiten ein weißes **Biquejäckchen**. Man bittet um Abgabe gegen gute Belohnung beim Portier zu vier Jahreszeiten. 13703

Zuverlässige **Maurergefellen** werden zu Taglohn oder Accordarbeit gesucht Geisbergstraße 13. 13700

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden zur Nachricht, daß unsere liebe Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin,

Frau Charlotte Königl, geb. Becker,
nach langem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Dienstag den 27. August Vormittags 11 Uhr vom Leichenhause aus statt.

13705 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere gute Mutter und Schwiegermutter, **Babette Volk**, nach langem und schweren Leiden am Freitag Abend 6 1/2 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Montag Vormittags 11 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

13706 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Plakate: „Wöblirte Zimmer“, auch
aufgezogen vorrätig in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Delgemälde = Verkauf.

Wegen baldiger Abreise werden sämtliche
Delgemälde der Wiener und Münchener
Künstler, welche jetzt vollständig aufgestellt
sind, zu den billigsten Preisen abgegeben

Tannusstraße No. 23.

R. Schnell
aus Wien.

13632

Römersaal in Wiesbaden. 13699

Montag den 26. und Dienstag den 27. August:

Letzte Vorstellungen
der

Arabischen Gesellschaft

aus Marocco,

unter Direction von **Mohammed Aulberd.**

Preise der Plätze:

Erster Platz 1 fl., zweiter Platz 42 kr., dritter Platz 24 kr.
Kinder zahlen auf dem ersten und zweiten Platz die Hälfte.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Billete sind zu haben bei Herrn Luft, Maurergasse 9.

Castel bei Mainz.

Mit dem Gestrigen wurden die von mir übernommenen
Restaurationslocalitäten im **Hotel zum Bären**
bei Gelegenheit der

Casteler Kirchweih

neu hergerichtet eröffnet und lade zu recht zahlreichem Besuch
hiermit ergebenst ein. Während des Kirchweihfestes heute Mont-
tag **Ball.**

Castel, den 24. August 1872.

Achtungsvoll

Friedr. Bruch.

593

Gründlicher Klavier-Unterricht

wird von einem Lehrer billigt erteilt. Näh. Exped. 13687

Damen- und Kinderkleider werden rasch und billig nach
neuester Mode angefertigt, sowie alle Maschinenarbeiten besorgt
Kirchgasse 6, Hinterhaus. 13701

Rölnher Dombauloose eingetroffen,

Frankfurter Pferdemarktloose wiederholt eingetroffen
bei **W. Speth**, Langgasse 27. 6000

Nassauischer Kunstverein in Wiesbaden

Die verehrlichen Mitglieder unseres Vereins werden hiermit
zu der

Dienstag den 3. September l. J.

Nachmittags 3 Uhr

in dem hiesigen Ausstellungslocale stattfindenden Jahres
General-Versammlung eingeladen.

Wiesbaden, 24. August 1872.

232

Der Vorstand

Das Gesamt-Comite der Krieger

wird hierdurch auf Montag den 26. ds. Abends 8 1/2 Uhr
einer Sitzung bei Herrn **Louis Reimer**, Bayrischer Hof,
höflichst eingeladen.

Der Vorsitzende:

Georg Bücher jun.

230

Heute Montag den 26. August Abends 8 1/2 Uhr:
**Versammlung der Mitglieder der social-
demokratischen Arbeiter-Partei**

bei Gastwirth Böntgen, Faulbrunnenstraße.

Tagesordnung:

Wahl eines Delegirten zu dem Congreß nach Mainz.
Es wird gebeten, daß die Mitglieder recht zahlreich erscheinen.
NB. Neue Mitglieder werden aufgenommen. 13688

Charcuterie Behrens

empfiehlt:

Prima Gothaer Cervelatwürstchen

Sommerwaare per Pfund — fl. 52 kr.
Winterwaare per Pfund 1 fl. 13689

Vorzügliche Kartoffeln

per Kumpf 9 kr. empfiehlt

Philipp Nagel,

Neugasse 3.

13681

Neue Patent-Buchstaben

(gummirt),

zur beliebigen Zusammenstellung von

Verkaufs-, Aushänge- und Firma-Schildern.

13693

C. Koch, Hoflieferant.

Zimmerpähne

sind fortwährend zu haben per Karren 1 fl. 24 kr. in's Haus
geliefert.

Heinr. Koch, Maurermeister,
13694 in der Hellmundstraße.

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden fort-
während **Knochen**, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher,
sowie alle Sorten Metalle, als: Eisen per Ctr. 1 fl. 15 kr.,
Guß 2 fl. 30 kr., Zinn 6 fl., Messing per Pfd. 13 kr., Kupfer
22 kr., Zinn 36 kr., Blei 5 kr. u. s. f. fortwährend angekauft. 13674

Auf der Steinmühle ist **Weizen- und Gerstenspreu** ab-
zugeben. 13685

Sehr gute **Kartoffeln** per Kumpf 9 kr. bei

Fr. Höhn, Adlersstraße 7. 13708

Eine **Aleidermacherin**, perfekt im Zuschneiden, empfiehlt
sich in und außer dem Hause. N. Faulbrunnenstraße 6. 13686

Bettwaaren-Lager.

Mein wohlaffortirtes Lager **completer, fertiger Betten**, sowie einzelner Theile, als: **Rosshaar-, Seegras- und Wollmatratzen**, desgl. **Kelle und Rollen, Oberbetten, Kissen, Plumeaux, wollene Decken, Stepp- u. Piqué-Decken**, sowie sämtliche **Bettwaarenstoffe** halte bestens und billigst empfohlen. **Bettfedern, Flaumen und Rosshaare** sind stets in guter und reiner Waare auf Lager.

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Elne Parthie

Vielefelder und Hausmacher Leinen

in ganzen und halben Stücken,
gute Halbleinen
in Stücken und Recken.

Handtücher, weiß gebleichte Stubenhandtücher, per Elle 9, 10 und 12 fr.; in bestem Hanfleinem, ganz breit, 15 bis 18 fr. per Elle; abgepaßte per Dyd. fl. 4, 4¹/₂, 5. bis fl. 10.; dieselben in Damast und Jaquardgewebe fl. 8. 45. per Dyd. und höher. — Küchenhandtücher per Stück (30 Ellen) von fl. 2. 30. an. — Teller- und Gläsertücher per Dyd. fl. 2. 48.

Eine Parthie (reinleincne) große Taschentücher für Kinder in weiß und farbig, per Dyd. von fl. 1. 48. an; große Sorten Herren- und Damentaschentücher, per Dyd. fl. 2. 30., 2. 48.; besonders billig feine leincne Sorten, die sonst fl. 7. bis fl. 10. kosteten, à fl. 4., 4¹/₂. bis fl. 6. per Dyd.

Imitirte weiße Taschentücher, halbgröße, fl. 1. 48., größte Sorten fl. 2. bis fl. 2. 12. per Dyd. — Große farbige Taschentücher per Dyd. fl. 2.; besonders (für Schnupfer) gute farbige Taschentücher in Halbleinen und Reinleinen in großer Auswahl.

Tischtücher in ¹/₄ und ¹/₂ Dyd. per Stück von 54 fr. an, **Servietten** per Dyd. von fl. 3. 30. an, je 1 großes Tischtuch mit 6 passenden großen Servietten fl. 4., 5. 15., 7. und höher, je 1 Tafeltuch mit 12 passenden Servietten in Damast und Drell, fl. 9. 48., 10. 30. und höher.

Thee- und Kaffeedecken und Dessertservietten in Naturell-Damast, Hamois und acht türkisch-roth, dieselben in Kommodedecken in allen Größen.

Cachemir, Tisch- und Kommodedecken fl. 1. 12., 1. 30., 2—3. Schwere Rips- und neueste gestickte Tischdecken von fl. 4. 30. an. Wallis-, Piqué- und Victoria-Bettdecken fl. 2. 30., 3., 3. 30., 4. 30. und höher. Madapolam, Chiffon, Shirting, Barchent, Piqué, Jaqans u. bei

S. & M. Oppenheimer,
37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Adler.

Preise fest. Durch Begutachtungs-Commission taxirt und geprüft sämtliche Gegenstände.

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden, kleine Schwalbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr. Mündliche und schriftliche Bestellungen werden prompt ausgeführt.

empfehle ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche u. 94

Patent-Petroleum-Kochapparat

bester Konstruktion, äußerst praktisch, empfiehlt **Wilh. Weygandt, Langgasse 20, neben dem „Adler“.** 8695

Feinstes Salatöl (Oliette) per Schoppen 22 fr.,

Unsere Kunden zur Nachricht, daß **Drahtstifte** in allen Nummern wieder vorrätzig sind.

Bimler & Jung. 88 Ruthen Gaser auf dem Palm zu verkaufen. Näheres Kapellensiraße 5. 13648

wie sämtliche **Speccereiwaaren** zu den billigsten Tagespreisen bei **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.** 13645

Heute Abend **Leberklöß** und neues **Sauerkraut** bei **H. Pallat, Michelsberg 10.** 13637

Blinden-Anstalt.

Von Ungenannt wurden uns 24 Thlr. 8 Sgr. als Geschenk überwiesen, wofür wir unseren herzlichsten Dank aussprechen.
Wiesbaden, den 24. August 1872.

539

Der Vorstand.

1^a Emmenthaler Käse, saftig und groß-
löffelig,
nene holl. Häringe per Stück
5 Kr.
empfiehlt **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.** 13644

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
von bester und säurereicher Qualität zu beziehen bei
Wilhelm Kessler,
13637 Taunusstraße 24, Saalgasse 36.

Zu verkaufen

ein schönes, weißes **Windspiel** seltener Race. Näheres
Häfnergasse 13. 13649

Kleider, wie alle Garderoben werden schnell und billig an-
gefertigt von
13692 **Frau P. P. Schupp, Langgasse 12.**

Damenkleider werden geschmackvoll und billig gefertigt;
auch werden Reparaturen und Veränderungen vorgenommen und
schnellstens besorgt. Kleine Burgstraße 2 im Hinterhause 2
Treppen hoch. 13651

Ein **Haus** mit großem Laden in sehr guter Geschäftslage ist
unter guten Bedingungen zu verkaufen durch
13671 **Ph. Seebold, Helenenstraße 19.**

For Sale an english iron double bedstead (half Jester)
with spring matrasse and Furniture. Dotzheimerstrasse 24
parterre. 13668

Ein vollständiges, schönes **Mobiliar** aus drei Etagen, dar-
unter Luxus-Möbel, Piano (ganz neu), Glas, Geschirr, Gar-
dinen, Korlagen, Lustres und Spiegel, soll Abreise halber ver-
kauft werden. Anzusehen Elisabethenstraße 13. 12497

Ein zuverlässiger Mann empfiehlt sich im **Nachtwachen** bei
Kranken ic. Näheres Mauergasse 17 im Dachlogis. 12680

Herzlichen Glückwunsch der lieben **Sophie** Feldstraße 8 zu
ihrem 20. Wiegenfeste.
13638 Ungenannt, doch wohlbekannt.

Verloren

ein **Vortemouaie,** auf der Außenseite mit einem Spiegel.
Gegen Belohnung abzugeben Webergasse 13 (Papieladen). 13626

Ein **Damenkiesel** wurde verloren Abzugeben Frankfurter-
straße 13c. 13660

Ein **Schirm** wurde in der Halle am Rennplatz gefunden.
Abzuholen bei Joh. Kaufsberger in Clarenthal. 13657

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde
Arbeit auf der Salzmühle bei Diebrich (Kunstwollfabrik). 11671

Ein Lehrling für ein Putzgeschäft gesucht. N. Exp. 12915

Eine erste Arbeiterin (Putzmacherin) wird ge-
sucht. Näh. Exp. 13538

Ein geübtes Bügelmädchen für dauernde Arbeit gesucht Bleich-
straße 2b. 13540

Dambachthal 6 wird eine tüchtige Waschfrau gesucht. 13568

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. Näh.
Kirchgasse 25a. 12576

Ein Friseurmädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Exp. 13643

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen wird auf gleich gesucht Hochstraße 20. 13597

Es wird ein junges, braves Mädchen in Dienst gesucht. Näh.
Langgasse 53, 2. Etage rechts. 1277

Ein Zimmermädchen, welches tüchtig in seinem Fach ist, für
eine Stelle bei einer Herrschaft oder auch in einem Privat-
Näheres durch L. Heiler, Saalgasse 18. 1356

Ein junges Mädchen wird zu Kindern gesucht Hochstraße
eine Stiege hoch. 1358

Ein starkes Hausmädchen auf gleich gesucht in ein Badhaus
Näheres in der Expedition. 1360

Ein ordentliches Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht
gasse 52. 1362

Ein braves Dienstmädchen ges. Taunusstr. 27 im Laden. 1364

Ein junges Dienstmädchen wird gesucht Nerostraße 11. 1366

Ein Mädchen, welches gut kochen und bügeln kann, sowie
Hausarbeit versteht, kann bei einer stillen Herrschaft Stelle
halten. Näheres Kapellenstraße 17. 1368

Ein braves Mädchen, welches Hausmannsloß kochen kann
Hausarbeit gut versteht, wird gesucht und kann in den er-
sten Tagen des September in Dienst treten. Näheres in der
dieses Blattes. 1370

Gesucht auf Donnerstag den 29. August ein Mädchen für
Küchenarbeit im Badhause zum „Weißen Roß“. 1372

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal ma-
wiesen werden; auch findet Dienstpersional mit guten Zeug-
stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 1374

Ein einfaches Mädchen, welches der Küche selbstständig vorste-
hen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht
Hochstraße 1 im 2. Stock. 1376

Küchenmädchen (10 fl. Lohn per Monat) in eine Restauration
gesucht. Näheres Expedition. 1378

Ein Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht im Hof-
zum „Wilden Mann“, Neugasse 13. 1380

Gesucht ein ordentliches Dienstmädchen Michelsberg 16. 1382

Gesucht

auf 1. September ein braves, reinliches Mädchen, welches
Haus- und Küchenarbeit gründlich versteht. Näh. Kirchgasse
Hinterhaus. 1384

Ein Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen
kann, wird auf gleich gesucht Spiegelgasse 4 im Laden. 1386

Ein Kindermädchen gesucht Kirchgasse 6a. 1388

Ein gut empfohlenes Mädchen, in allen Hausarbeiten,
im Nähen und Bügeln erfahren, sucht eine passende Stelle
kann auf Verlangen gleich eintreten. N. Schachtstr. 10 Part. 1390

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen geübt ist und saftig
Arbeit versteht, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder zu einer
Kinde. Näheres in der Expedition. 1392

Ein älteres Frauenzimmer, welches einer bürgerlichen Haushal-
tung vorstehen kann, gesucht Metzgergasse 6. 1394

Ein Mädchen, welches das Weißzeugnähen gründlich erler-
hat, sucht Beschäftigung. Näheres Feldstraße 15, 2 Stiegen; auch
wird daselbst Arbeit zum Stricken angenommen. 1396

Ein Dienstmädchen mit gutem Zeugniß gesucht Nerostr. 26. 1398

Ein braves, junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen, nach
zum 1. September gesucht Ellenbogengasse 6. 1399

Ein tüchtiges, zuverlässiges, gebildetes Mädchen sucht eine
Stelle zu einer Dame, Kindern oder Beschließerin ic. in einem
Herrschafthause. Näh. Exp. 1399

Ein ordentliches Mädchen gesucht. Näh. gr. Burgstraße 4 im
Weißwaarengeschäft. 1399

Eine tüchtige, bürgerliche Köchin, welche auch Hausarbeit ver-
nimmt, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. durch Frau Probst
Ebert Wwe., H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 1399

Ein anständiges, gewandtes Hausmädchen, welches das
und Bügeln versteht, wird zum 1. October gesucht. Nur solche
mit guten Zeugnissen mögen sich melden Dohheimerstraße
erste Etage. 1399

Ein junges, braves Mädchen wird gesucht Nerostr. 21a. 13698

Ein Bursche für Haus- und Gartenarbeit gesucht Mainzer-
straße 16. 13409

Ein mit guten Zeugnissen versehener Haus-
bursche wird sofort für die Augenheilanstalt ge-
sucht. Näh. Elisabethenstraße 9. 436

In einem hiesigen Tuchgeschäft wird ein junger Mann mit
den nöthigen Vorkenntnissen in die Lehre gesucht. Offerten unter
ab A. L. besorgt die Expedition. 13324

Zwei zuverlässige Schreiner finden dauernde Beschäftigung
Mauergasse 23. 13489

Ein tüchtiger Feuerarbeiter kann gegen guten Lohn eintreten
bei Wih. Philippi, Dambachtal 4. 11641

Ein Commis, welcher der doppelten und einfachen Buchführung
mächtig und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht per 1. October
Stelle in einem Manufactur-Waaren-Geschäft. Gest. Offerten
beliebe man unter C. S. 30 poste restante Wiesbaden
zu richten. 13353

Ein Lehrling

mit den nöthigen Schulvorkenntnissen wird für ein Manufactur-
und Confections-Geschäft in Wiesbaden gesucht. Offerten bez.
mit L. R. 537 besorgt die Expedition. 13138

Zwei gute Lackirer werden angenommen bei
H. Rado, Wellrißstraße 17a. 13570

Ein Hausbursche wird gesucht. Näh. Expedition. 13547

Agent gesucht

für hiesigen Platz. P. W. Feldhaus in Eßln. 573

Ein Arbeiter kann sofort dauernde Beschäftigung auf Sohlen
und Flecken, sowie neue Arbeit erhalten bei Chr. Berges,
Schuhmachermelster, Ellenbogengasse 10a. 13555

Für Herrschaften.

Ein Herrschaftskutscher, welcher über seine Branche gute Zeug-
nisse aufweisen kann, sucht eine Stelle. Näh. durch L. Heiler,
Saalgasse 18. 13553

Kellner, Diener, Hausburschen und Hausmädchen werden ge-
sucht durch L. Heiler, Saalgasse 18. 13554

Tüchtige Maurer und Tagelöhner werden gegen hohen Lohn
und dauernde Beschäftigung gesucht von J. Schlink, Nero-
straße 36. 13550

Spengler und Messingdreher

finden lohnende Arbeit.

573 Niedenau 18, Frankfurt a. M.

Geübte Arbeiter und Arbeiterinnen finden
dauernde Beschäftigung auf Damenmäntel
bei Gebr. Reisenberg, Langgasse 11 im
ersten Stock. 13522

Ein Lehrling gesucht

mit guten Schulkenntnissen für das Comptoir eines hiesigen
Schulgeschäfts. Näheres bei der Expedition. 10262

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen, der geneigt ist, auf
den Hof Weisberg die Gärtnerei in allen ihren Zweigen
gründlich zu erlernen, kann sich bei der Gutsverwaltung
zum sofortigen Eintritt melden. 13482

Fuhrleute gesucht

für das Abfahren von 60,000 Backsteinen. Näh. Exped. 13691

Ein Glaserlehrling gesucht Kirchgasse 6.

9234

Ein Lehrling wird gesucht von

Buchbinder Bernhard, Webergasse 40. 13696
Ein junger Mann von 16—18 Jahren wird als Hausbursche
gesucht Rheinstraße 19. 13640

In eine Brauerei wird ein Bursche gesucht, welcher mit einem
Pferd umgehen und fahren kann. Näheres Expedition. 13627

Ein tüchtiger Bauarbeiter (Bankarbeiter) und ein Fuhrstafel-
macher werden für dauernde Beschäftigung gesucht Helenen-
straße 13. 13663

Eine unmöblirte Wohnung von 3 Zimmern und Küche in
guter Lage wird von einer kleinen Familie auf 1. October zu
mieten gesucht. Näh. Expedition. 13125

Ein Nähmädchen, welches des Tages über außer dem Hause
arbeitet, sucht Schlafstelle. Näheres Expedition. 13628

Blumenstraße 5 (Villa) möblirte Zimmer zu verm. 10820

Dogheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, be-
stehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche u., auf
1. October zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 29a. 8404

Dogheimerstraße 29a sind neue comfortable Wohnungen,
die 1. und 2. Etage mit Veranda, Balkon, Gas- und Wasser-
leitung, je 1 Salon, 7 Zimmer u., sowie in der 3. Etage
1 Salon, 3 Zimmer u., auf den 1. Oct. zu vermieten. 12180

Elisabethenstraße 6

ist eine feine möblirte Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Küche
und Zubehör sofort zu vermieten. Näh. im Seitenbau. 12529

Elisabethenstraße 23

ist die Parterre- und Bel-Etage möblirt zu vermieten. 13593

Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202

Hellmundstraße 21 eine Stiege hoch ist ein gut möblirtes
Zimmer zu vermieten. 13631

Hirschgraben 12, 1 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 13297

Kirchgasse 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12132

Kirchgasse 25, 2 St., möblirte Zimmer zu verm. 12744

Langgasse 8a, 2. St., sind 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 11876

Langgasse 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 13692

Langgasse 16, 1 Treppe, möbl. Zimmer billig zu verm. 13085

Marktstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.
Näheres im Spejereikladen daselbst. 12492

Neugasse 22 im Hinterhause eine Treppe hoch links ist ein
Zimmer mit oder ohne Bett zu vermieten. 13641

Rheinstraße 5 ist Stube und Cabinet möblirt zu verm. 13357

Röderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung sofort zu
vermieten. 12327

Stiftstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern
nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Auch kann die
Wohnung getheilt werden. Näh. im ersten Stock. 13006

Obere Webergasse 48 ist ein Logis, auf die Straße gehend,
zum 1. October zu vermieten. 13774

Wellrißstraße 12 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 11679

Möblirte Zimmer zu vermieten Elisabethenstraße 10. 12179

In einem hübschen Landhause sind ein oder zwei möblirte Zim-
mer im 2. Stock auf längere Zeit zu vermieten. Wo, sagt
die Expedition. 12085

Der dritte Stock meines Hauses ist auf den 1. October zu ver-
mieten. Louis Faust, II. Burgstraße 7. 11525

Zwei elegant möblirte Zimmer sind sofort zu vermieten
Langgasse 2. 13287

Elegant möblirte und unmöblirte Woh-
nungen in bester Lage zu vermieten durch die
Agentur von A. Kraus, Mühlgasse 5. 13106

Auf 1. October c. ist das Haus Elisabethenstraße 23 und Emser-
straße 15 zu vermieten. Näheres durch Herrn Obergerichts-
Anwalt Schick, Rheinstraße 7. 12460

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und 1 Küche (Gartenhaus) in der Nähe der Bahnhöfe ist an eine stille Familie zu vermieten. Offerten unter A. B. in der Expedition abzugeben. 13589

Eine Mansarden-Kammer ist mit oder ohne Bett zu vermieten Metzgergasse 37, 1 Treppe hoch. 13625

Eine möblierte Mansarde ist sogleich zu verm. Michelsberg 3. 13616

Ein Stübchen mit Ofen zu verm. Hochstraße 26, Seitend. 13697

Ein Stübchen mit Bett zu verm. Emserstraße 10, Seitend. 13678

Eine kleine, schöne Wohnung ist abreisehalber sofort oder zum 1. October zu vermieten. Näh. Tannusstraße 9, Laden. 13661

Zu wärmster, schönster Lage

ist ein Salon mit 3 bis 4 Zimmern, gut möblirt, für die Wintermonate abzugeben, nebst guter Beköstigung. Näh. Exped. 13658

Stallung und Remise zu vermieten. Näheres Expedition. 9069

Mehrere Keller sind billig zu vermieten gr. Burgstraße 5. auch ist daselbst ein **Gerd** billig abzugeben. 13686

Junge Leute finden Aufnahme in einer gebildeten Familie. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10799

Zwei Arbeiter finden Logis Hellmündstraße 1 im Dachl. 13466

Neugasse 2, 2. Stock, kann ein Arbeiter Logis erhalten. 13573

Ein Arbeiter findet Schlafstelle Hellmündstraße 15. 13545

Ein Mädchen kann Logis erhalten Geisbergstraße 11. 13565

Ein reinl. Arbeiter findet Schlafstelle Schachtstr. 8, 1 St. 13603

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Kirchgasse 35, Hinterh. 13655

Schlafstelle für einen reinl. Arbeiter Hirschgraben 6a, 3. St. 13665

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Schachtstraße 26, 2 Tr. 13639

Zwei Arbeiter können Logis erh. Steing. 22, Hth., Dachl. 13646

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß unsere geliebte Gattin, Mutter und Schwiegermutter,

Frau Maria Anna Petry,

geb. **Gottwald,**

nach langen mit Geduld ertragenen Leiden am Freitag den 23. August Vormittags 10^{1/2} Uhr ruhig dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet heute Montag den 25. August Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Albrechtstraße 3, aus statt.

Zu Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Walthasar Petry, Bahnwärter.

13654

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche uns bei dem Hinscheiden unseres lieben, guten Vaters und Schwiegervaters,

Herrn Friedrich Anaus,

ihre Theilnahme bezeigten und denselben zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen den herzlichsten Dank

Wiesbaden, den 23. August 1872.

13629 Die trauernden Hinterbliebenen.

Die gegenwärtig hier im Römersaal auftretende **arabische Gesellschaft** aus Marocco selbst wahrhaft Unübertreffliches, welches wir mit Verlangen, auf dieselbe hiermit noch besonders aufmerksam zu machen. 13699

Reperioir der königlichen Schauspiele vom 26. August bis 1. September. Montag den 26.: Koenigin. Dienstag den 27.: Koenigin; Richard Wanderer. Donnerstag den 29.: Morgiane. Samstag den 31.: Antigone. Sonntag den 1.: Oper.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 23. August.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Zustand des Himmels.
Barometer* (Bar. Linien).	832,82	833,21	833,68	833,80
Thermometer (Reaumur).	13,6	16,2	13,4	14,0
Dampfspannung (Bar. Lin.).	5,55	6,54	5,61	5,90
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87,5	84,1	89,8	87,10
Windrichtung u. Windstärke.	S.W.	W.	W.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	f. schwach.	bedeckt.	bedeckt.
Regenmenge pro □ in par. Gb*.	—	Gen. Reg.	—	63,2

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-Kalender.

Das **Naturhistorische Museum** ist Sonntags von 11—1 Uhr von 2—6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2—6 Uhr Nachmittags geöffnet.

Der **zoologische Garten** in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens von 6^{1/2}—7^{1/2} Uhr.

Das **königl. Schloß** (Parkplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet. Heute Montag den 26. August.

Schützen-Verein. Nachmittags: Übungsschießen.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3^{1/2} und Abends 8 Uhr: Concert.

Eihung der Mitglieder des Gesamt-Comités der Arbeiter Abends 8^{1/2} Uhr bei Herrn Louis Reinemer (Bayrischer Hof).

Versammlung der Mitglieder der social-demokratischen Arbeiterpartei Abends 8^{1/2} Uhr bei Gastwirth Böninger, Kochbrunnenstraße.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Tannusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.35. — 9.40.* + 10.55.* + 12.10. — 2.20.* + 4.30.* — 6.30. — 6.50 (nur bis Mainz). 7.23.* — 8.55. — 10.15.*

Ankunft: 8. — 8.35.* + 10.25.* + 11.37.* + 1. — 3.15.* + 4.25.* + 5.12.* + 6.25 (nur von Mainz). — 7.23.* + 8.10 (von Mainz). — 9.42.* — 10.50.*

* Schnell-Züge. + Anschluß nach und von Soden.

Rhein- und Bahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20.* + 10.10.* + 11.25. — 11.25. — 3. — 5.* + 7.12. — 9.25 (bis Ridesheim).

Ankunft: 7.45 (von Ridesheim). — 9.45. — 11.* + 2.30. — 6.45. — 7.45.* — 8.50.* (von Ridesheim). — 10.20.

* Schnell-Züge. + Anschluß an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbach.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Schnellfahrten) 9 Vorm. — 6.30 Nachm. nach Wehen, Kirberg, Idstein und Lamsberg 6.30 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Idstein), von Lamsberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7.55 Vorm.

Omnibus nach Schwalbach. Abfahrt (Hotel Victoria) 5.30 Nachm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 23. August, Johann, S. des Tagelöhners Anton Hermanns dahier, alt 10 J. 16 L. — Am 23. Aug., Babette, Wittve des Goldschmieds

Karl Volk von hier, alt 55 J. 9 M. 13 L. — Am 24. Aug., Ferdinand, S. des Kaufmanns Wilhelm Horn dahier, alt 1 J. 2 M. 27 L. — Am

24. Aug., Charlotte, geb. Weder, Ehefrau des Mechanikers Joseph Horn dahier, alt 42 J. — Am 24. Aug., Karl, S. der Dienstmagd Karoline Seel von Orfen, alt 1 J.

Frankfurt, 23. August 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Friedl. d'or . . .	9 fl. 58 —59	fr.	Amsterdam 98 b.
Pistolen (doppelt) . . .	9 " 40 —42		Berlin 104 ^{1/2} G.
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 " 53 —55		Cöln 104 ^{1/2} G.
Dankaten	5 " 34 —36		Hamburg 87 ^{1/2} G.
20 Preuß.-Stücke . . .	9 " 20 ^{1/2} —21 ^{1/2}		Leipzig 105 B.
Sovereigns	11 " 49 —51		London 118 ^{1/2} 1/4 b.
Imperialen	9 " 48 —45		Paris 92 ^{1/2} B.
5 Preuß.-Thaler	— " —		Wien 107 ^{1/2} 1/8 b.
Dollars in Gold	2 " 25 —26		Disconto 4 % G.

Freimaurerloge,

Friedrichstraße 29.
Letzte Woche der 12759

Kaulbach-Ausstellung,

geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von 3—6 Uhr.
Entrée à Person 30 kr., Kinder 12 kr.

Die Deutsche Hypotheken-Bank
in Meiningen

gewährt unter günstigen Bedingungen **unkündbare Darlehen** auf erste Hypothek bis zu 60 % der Lage mit Auszahlung in baarem Geld. Nähere Auskunft ertheilt deren Vertreter für Nassau:

August Koch, Wiesbaden,
Dechheimerstraße 10.

611

Richard Rügenberg,

31 Friedrichstraße 31. 12523

General-Agentur
der

**Imperial-Feuer-
Vers.-Gesellschaft**
London & Berlin,
1803.

Agentur- & Commissions-
Bureau.

Vermittlung
von Kauf und Verkauf von
Häusern, Grundstücken,
Bauplänen etc.

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Taunusstraße 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums etc. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 147

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; **Reparaturen** werden bestens ausgeführt.
Carl Wolf, Rheinstraße 17 a. 277

Buchdruckerei von J. Edel, Ellenbogengasse 9.

Geschmackvolle, schnelle und billige Anfertigung von Drucksachen.

Buchstabensticherei-Geschäft von

A. Assmann, Kirchgasse 6a,

empfiehlt sich im Anfertigen von Monogrammen, Namenszügen, Kronen etc. in elegantester, schwungvollster Ausführung; größte Lieferungen können in kurzer Zeit besorgt werden. Desgleichen besorge ich alle Aufzeichnungen für **Litho-Plattsticherei** etc. 13068

Obst-Verkauf: **Mirabellen** und **Reineclauden** fortwährend frisch vom Baum im Garten Taunusstraße 33. 13449

Delgemälde = Auction.
Schluss.

Die Schützenhofstraße vis-à-vis der Post aufgestellte **Delgemälde-Sammlung** ist durch Zufendung bedeutend verstärkt und wird nächsten **Dienstag den 27. August Vormittags 11 Uhr** die **Schluss-Versteigerung** stattfinden. Die Gemälde bleiben bis zum Versteigerungstage zur Ansicht und zum Verkauf zu bedeutend ermäßigten Preisen ausgestellt. 13445

Bis Ende August

unwiderlich werde ich auf vielseitige Wünsche den **grossen** 13272

Ausverkauf

in **Corsets** von den feinsten bis zu den billigsten à **24 kr.**, in **Rosshaarröcken** und **Tournüren**, in **Strumpfwaren**, wollenen und baumwollenen **Unterkleidern**, in gehäkelten wollenen **Fantasieartikeln**, **Damen- und Papier-Wäsche** etc. etc. ausdehnen. Um das Lager vollständig zu räumen, sind die Preise bedeutend herabgesetzt, aber fest.

K. Müller aus Darmstadt,
Kranzplatz 12 im schwarzen Bod.

Leinene Herrn-Stehkragen

verlaufe im Duzend das Stück zu 6 Kreuzer. 13496
Ed. Kalb, Langgasse 30.

Schuhe-Ausverkauf.

Da der Verkauf nur noch eine kurze Zeit dauert, so verkaufe ich noch sämtliche Waaren zu erstaunlich billigen Preisen. 13481
Wintermeyer, Häfnergasse 3.

Bengstiefeln und Schuhe

verlaufe wegen vorgerückter Saison zum Selbstkostenpreise. 12111
J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.
Einmachhändler bei Rüfer Köpp, Hochstätte 15. 13325

A tout prix.

Wegen Abreise verkaufe ich von heute ab bis zum Samstag den 30. August meine **sämmtlichen ächten Schweizer Schutzwaren** à tout prix aus.

13469 **C. Tännler, Langgasse 30.**

Wegen Geschäfts - Aufgabe Gänzlicher Ausverkauf

bei
J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts verkaufe ich meine **sämmtlichen Schuhwaren**, bestehend in **Herrnstiefeln** von feinstem Kig-, Led- und Kalbleder, **Damenstiefeln** in Kigleder, Kalsoleder und in Zeug, braun, grau und schwarz, alle Arten **Kinderstiefeln**, **Pantoffeln**, **ausgeschnittenen Schuhen**, **Morgenschuhen** in grau und schwarz zu sehr billigen Preisen.

Eine Parthie graue und braune **Damenstiefeln** von 2 fl. 12 kr., **Kinderstiefeln** von 1 fl. 12 kr. an.

Der Laden: **Goldgasse 20.** 437

Carl Eichhorn,

Kirchgasse 31, Hoforbmacher, Kirchgasse 31, empfiehlt **Wasch- und Badebütten**, **Eimer**, **Züher**, **Brenten** und sonst alle Arten **Haushaltungsgegenstände** zu billigen und reellen Preisen.

NB. Bitte auf die Firma zu achten. 13112

H. Exner, Posamentier,

Neugasse 7, empfiehlt alle Arten **Posamentier- und Modewaaren**, sowie **Militär-Effekten** zu billigen Preisen. 12595

Ball-Schuhe, weiß Atlas u., sowie alle übrige **Fußbekleidung** für **Herren**, **Damen** und **Kinder** in größter Auswahl und zu **bekanntlich billigsten Preisen** empfiehlt

F. Herzog, Langgasse 14.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird **garantirt** und alle vorkommenden **Reparaturen** bestens besorgt. 13349

Getragene Herrn- und Damenkleider werden fortwährend **angelauft** und **gut bezahlt** von

13372 **A. Görlach, Michelsberg 5.**

Crinolines von 36 kr. an sind zu **verkaufen** bei

13615 **G. Birnbaum Wwe., Michelsberg 3.**

Zu verkaufen

eine **Dampfmaschine** mit **aufrechtstehendem Cylinder** in sehr gutem Zustande. **Stärke** der Maschine **8 bis 10 Pferdekraft**. Näheres in der **Expedition**. 12787

Adolphstraße Nr. 14 ist ein noch sehr **gutes Piano** von **Lipp** aus **Stuttgart** preiswürdig zu **verkaufen**. 11563

Empfehlung.

Herrnkleider werden gründlich gereinigt, sowie alle in mein Fach einschlagende **Arbeiten** reell und **pünktlich** besorgt.

6896 **Ph. Steuernagel, Schneidermeister,**
Häfnergasse 9.

Gustav Walch, Uhrmacher,

Kranzplatz 1, vorm. Carl Mahr, Kranzplatz 1, empfiehlt **goldene** und **silberne Taschenuhren**, sowie **Haus- und Salonuhren** jeder Art unter **Garantie**.

Reparaturen werden **solid** und **schnell** unter **einjähriger Garantie** ausgeführt. 838

Glacchandschuh-Färberei

in 16 verschiedenen Farben bei
3124 **Ph. R. Hofmann, Michelsberg 7.**

Bruchbänder, Bandagen,

je nach Bedürfnis, sind stets **vorrätzig**; bei **besonderen Fällen** werden auch **einzelne** auf's **entsprechendste** nach Maß **angefertigt** bei

9907 **G. Hisgen, Bandagist,**
Marktstraße 11.

Médaille de la Société des sciences industr., Paris.

Keine grauen Haare mehr!

Melanogène

von **Dicquemare** aîné, in **Rouen**. **Fabrik**, Place de l'Hôtel-de-Ville, 47. Um **augenblicklich** **Haar** und **Bart** in allen **Nüancen**, ohne **Gefahr** für die **Haut** zu **färben**. — Dieses **Färbemittel** ist das **Beste** aller **bisher** da **gewesenen**. **Gen.-Depot** **F. WOLFF & SOHN, BERLIN & KARLSRUHE.**

Zu **haben** in **Wiesbaden** bei **Herrn C. Brühl**, **Coiffeur**, **Werbegasse 1**, und **allen** **bedeutenden Coiffeuren** und **Parfumeurs**. 581

Heilerfolge bei Magen- und Unterleibskranken

zu **erzielen**, gibt es kein **heilsameres** und **kräftigeres** **Mittel** als die **Malzpräparate** des **königl. Hof-Lieferanten Johann Hoff** in **Berlin**, **Neue Wilhelmstraße No. 1**. "Sie wollen dem **israelitischen Asyl** von **ihrem** als **heißkräftig** **berühmten Malzextrakt** 50 **Flaschen** **übersenden**. Das **Curatorium** des **israelitischen Asyls** in **Wien**."

Verkaufsstellen in **Wiesbaden** bei **A. Schirg**, **Schillerplatz**, und **H. Wenz**, **Conditior**, **Spiegelgasse**. 587

Mont de piété

taxateur Häfnergasse 10. 11271

Privat-Entbindungsanstalt.

Unter **strengster Discretion** finden **Damen** jeden **Standes** **freundliche Aufnahme** bei **Susanna Cullmann**, **Hebamme**, **Welschnonnengasse 17** in **Mainz**. 58

Zu verkaufen

eine **große Parthie** **ächter Havana-Cigarren** in den **feinsten** **Sorten**. Näheres **Expedition**. 13050

Ein **ächter Neufundländer Hund** (**Männchen**), $\frac{3}{4}$ **Jahre** **alt**, ist zu **verkaufen**. Näheres **Expedition**. 12205

Neue Wallersäcke zu **verkaufen** **Kirchhofsgasse 2**. 13375

B. May, Markt 8:

feinster Kunstvorschuß 00, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 20 kr., das Pfund 9 kr.,
feinster Vorschuß No. 0, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 16 kr., das Pfund 8 1/2 kr.,
feinster Vorschuß No. 1, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 12 kr., das Pfund 8 kr. 5844
Anlauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei
8702 **J. P. F. Hastert, Reugasse 1a.**

Louis Hartmann, Bäcker, 13294
Marktstraße 38.

Ia Weissbrod 17 kr.
Ia Kornbrod 16 kr.

I^a Emmenthaler Käse (saftig und groß-löcherig),

I^a holl. Gouda-Käse,
neue holl. Häringe per Stück 13383
6 kr. empfiehlt

Langgasse **Fr. Eisenmenger, Langgasse**
II, vis-à-vis der Post. II.

Vorzügliehen Einmach-Essig
per Maas 15 kr.
empfehlst **Wilh. Dietz, Langgasse 31.** 12190

Häringe,

neue Holländer, per Stück 4 kr., per Duzend 40 kr., eingetroffen
bei **Franz Imbach, Metzgergasse 18.** 13235

C a f é

à 36, 38, 40, 42, 44, 48 kr. per Pfund in reineschmeckender,
schöner Waare bei
12501 **Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.**

Der so sehr beliebte Kaffee von A. Jung seel. Wwe. in
Bonn ist wieder in frischer Sendung eingetroffen bei
Fr. Eisenmenger,
13384 Langgasse 11, vis-à-vis der Post.

Prima Schweineschmalz

per Pfund 24 kr. Langgasse 5. 12265

Cigarren

in abgelagerter Waare zu sehr billigen Preisen empfiehlt
H. Ebertz, Metzgergasse 19. 12992

Aechte Haarlemer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten, Nar-
tissen etc. in den besten Sorten und in vorzüglichster Qualität
empfehlst **A. Wahler, Samenhandlung,**
13400 Metzgergasse 12.

Fruchtbrauntwein, Dauborner, sowie
13061 Nordhäuser bei
J. Haub, Mühlgasse.

Täglich frischen, abgelochten Schinken, sowie Blasen-
schinken bei **Aug. Hahn, Kirchgasse 6a.** 8901
An- und Verkauf von Flaschen, Kleider, Möbel, Betten bei
13376 **S. Marx, Kirchofsgasse 10.** 12890

Geschäftsöffnung.

Unter dem Heutigen habe ich Ecke der Adelheidstraße
und Adolphsallee ein

Colonialwaarengeschäft

eröffnet und werde mich bemühen, alle die mich beehrenden Be-
sucher in jeder Beziehung zufrieden zu stellen.
Hochachtungsvoll

13334 **Wilhelm Jung.**
Restauration Thomac.

Fortwährend noch das bekannte, ausgezeichnete Winterlager-
bier von Gebr. Esch. 13308

Speise-Wirthschaft

II. Schwalbacherstraße 5
empfehlst gutes Mittagessen zu 14 kr. 10569

A. Brunnerwasser, Webergasse
32 a,
empfehlst sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager. 276

Reingehaltener Rothwein

in vorzüglicher Qualität per Flasche 36 kr. ohne Glas bei
9544 **H. Ebertz, Metzgergasse 19.**

Aechten alten Malaga,

direkt von Ant. Lürsch in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 kr.
bei **Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.** 8699

Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst be-
kannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig
empfehlst **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.** 8700

Guter Ober-Ingelheimer per Flasche (ohne Glas) 48 kr.,
guter Ahmannshäuler per Flasche (ohne Glas) 1 fl.,
weiße Weine zu 28, 36, 48 kr. und höher
zu haben in der

Weinwirthschaft von **G. Behrens,**
13536 Langgasse 5 im Hofe links.

Im Rathhausgarten

(früher Dern'scher Garten)
sind jeden Tag zu haben:
Gute Frühäpfel, frisch gepflückt, per Kumpf 24 kr.,
gefallen, per Kumpf 18 kr.
Auch werden Eier-Zwetschen (vorzüglich zum Einmachen), sowie
Beste Birnen und schöne Kochbirnen abgegeben. 13316

Allen Müttern kann das einzig bewährte Mittel,
Dr. Gerbig's Zahnhals-
bändchen und Berlen, Kindern das Zahnen leicht und
schmerzlos zu fördern, nicht genug empfohlen werden. Preis
à 10 und 15 Sgr.

Depot bei **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.** 612

Carl Eichhorn,

Kirchgasse 31, Hoforbmacher, Kirchgasse 31,
empfehlst **Rinderwagen, Blumentische, Sessel, Kinderstühle**
und **Rindertischchen, Schließkörbe und Korbhocker** zu äußerst billigen
und realen Preisen. 13113

Die Mosbach-Biebricher Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfehlen sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben zu folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen: 438

1 Faß zu 36 fr., 2 Faß à 24 fr.
3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 "
6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von Herrn **J. H. Daum**, Helenenstraße 16, entgegengenommen.

Lager von Metall-Särgen

für in Gräften und zum Transportiren vorrätzig
Oberwebergasse 34. 8694

Sargmagazin Ellenbogengasse 6. 180

Badewannen

zu verkaufen und zu vermieten.
8711 **Fr. Lochhass**, Mehrgasse 31.

Villa-Gesuch.

Eine Villa von 80,000, 50,000, 40,000, 36,000 Thlr. zu kaufen gesucht ohne Unterhändler. Bei den schriftlichen Offerten beliebe man den äußersten Preis, Anzahlung, Lage, Areal, Zimmer ic. genau anzugeben. Verkäufer wollen ihre Offerten franco unter C. J. 500 an die Expedition d. Bl. richten. 13526

Zu kaufen oder auch zu leihen gesucht ein einspanniger, starker **Schneepflarren**. Offerten nimmt die Expedition entgegen. 13488

Es werden zu kaufen gesucht

mehrere kräftig gebaute Pferde, wenn auch blind oder halbblind. Offerten nimmt die Expedition entgegen. 13488

Doxheimerstraße 29a

werden **Äpfel** ic. ic. gemahlen und gekeltert. 143

7 Kirchhofsgasse 7

ist ein noch ganz neuer, verglaster **Thorweg-Abschluß** mit Oberlicht, 10' 1" hoch, 6' 3" breit, billig zu verkaufen. 8709

Doxheimerstraße 20 sind neue **Möbel** zu verkaufen, als: Nußbaum-polirte Kommoden, ein polirter Kleiderschrank, polirte Waschküchlein, lackirte Bettstellen, Nacht-, Waschk- und Küchentische. 9177

Altes Zinn wird angekauft Webergasse 34. 8716

Zwei gebrauchte **Keltern** und eine gebr. **Äpfelmühle** sind zu verkaufen bei Wittwe **Schmidt**, am Uhrthurm. 13360

Zwei **Rochöfen** mit neuem Rohr, eine nußb. lackirte franz. **Bettstelle** mit vollst. Bettzeug (noch neu) sino zu verkaufen obere Webergasse 50 bei Tapezire **Hellmann**. 13011

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

bester Qualität, sowie **Rothholz** und **Sohluchen** sind fortwährend zu haben in der Holz- und Kohlenhandlung von **G. Jaeth**, vormals **G. Vogelberger**, Bahnhofstraße 8. 10950

Ruhrkohlen,

Settschrot, sowie **Schmiedegries** erster Qualität empfiehlt **August Koch**, Doxheimerstraße 10. 8701

Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der **Dachsenbach** direkt wieder bezogen werden. **August Homberger**, Moritzstraße 7. 11358

Ruhrkohlen

bester und stückreicher Qualität können wieder **direkt vom Schiffe** bezogen werden.

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2. Der Ausladeplatz ist an der sog. **Dachsenbach**. 12570

Meinen verehrten Kunden, Freunden und Gönnern mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich neben meiner Holzhandlung auch ein **Steinkohlen-Lager** angelegt habe und sind von heute an beste Qualität **Ruhrkohlen** in jedem beliebigen Quantum von mir zu beziehen.

Hochachtungsvoll

K. Schmitt, Holz- und Steinkohlenhandlung, Friedrichstraße 11. 12365

Brennholz & Ruhrkohlen erster Qualität

empfehlen die **Brennmaterialien-Handlung** von **Jacob Welgle**, Friedrichstraße 28.

Bestellungen werden entgegengenommen bei Herrn Kaufmann **A. Freihen**, Friedrichstraße 28, in meinem Laden kleine Duxstraße 1 und bei meinem Vater, Nerostraße 29. 12783

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadttheile. Näh. Exped. 143

Ein **Ziehkarrnehen** zu verkaufen **Adlerstraße 9**. 13619

Baumstämme, Baumstämme und Stenstämme liefert billigst **W. Gall**, Doxheimerstraße 29a. 143

Ein **Flügel** (Blüthner) ist zu verkaufen **Faulbrunnstraße 1, 3. Stock**. 8316

Bauschutt kann abgeladen werden. Näh. bei **Ph. Kürzer**, Schierkeimerweg. 13442

Ein gut erhaltenes **Pianino** ist wegen Abreise zu verkaufen **Nerothal la, Hans Guck**. 13289

Ein **Kanape**, mit rothem Plüsch überzogen, zu verkaufen. Näh. **Michelsberg 22** bei **Adami**. 13382

Friedrichstraße 30 sind 26 **Rehnen Frühlhafer** zu verl. 13493

Ein **Schneepflarren** mit Geschirr und ein zweispänniger, sehr neuer Fuhrwagen sind zu verkaufen. Näh. Expedition. 13462

Schöne Doppelstühle im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 143